



# Das soziale Hilfesystem für wohnungslose Menschen



Behörde für Soziales,  
Familie, Gesundheit  
und Verbraucherschutz

Hinweise auf Änderungen bitte an:

**Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit  
und Verbraucherschutz**

Amt für Soziales und Integration  
Verena Orth, Tel.: (040) 4 28 63 34 38  
E-Mail: Verena.Orth@bsg.hamburg.de

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet:

Hamburg: [www.bsg.hamburg.de](http://www.bsg.hamburg.de)

Bezug:

Sie erhalten die Broschüre(n) bei Einsendung eines adressierten (DIN A5), mit dem Vermerk „Büchersendung“ versehenen und mit 0,85 EURO frankierten Umschlags beim Bezirksamt Hamburg-Mitte, M/GS 8, Kaiser-Wilhelm-Straße 85, 20355 Hamburg

Impressum

Herausgeberin: Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Soziales, Familie,  
Gesundheit und Verbraucherschutz  
Postfach 76 01 06  
22051 Hamburg  
Internet: [www.bsg.hamburg.de](http://www.bsg.hamburg.de)

Redaktion: Verena Orth

Druck: BSG, Zentrale Vervielfältigung  
Umschlag: Bergmann & Sohn, Hamburg

Stand: August 2006

**Anmerkung zur Verteilung**

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Senates der Freien und Hansestadt Hamburg herausgegeben.

Sie darf weder von Parteien noch von Wahlbewerbern oder Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Bürgerschafts-, Bundestags – und Europawahlen sowie die Wahlen zur Bezirksversammlung. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Die genannten Beschränkungen gelten unabhängig davon, wann, auf welchem Wege und in welcher Anzahl die Druckschrift dem Empfänger zugegangen ist. Den Parteien ist es jedoch gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

# Inhalt

Zum Gebrauch .....	4
Tagestreffpunkte .....	6
Bahnhofsmissionen .....	7
Ärztliche Versorgung .....	8
Essenausgabestellen .....	9
Kleiderkammern .....	11
Straßensozialarbeit .....	13
Unterbringung wohnungsloser Menschen .....	14
Übernachtungsstätten .....	14
Winternotprogramm .....	15
Wohnprojekte .....	16
Fachstellen für Wohnungsnotfälle .....	17
Soziale Beratungsstellen für alleinstehende wohnungslose Menschen .....	18
Stationäre Einrichtungen .....	19
Sozialpsychiatrische Dienste .....	20
Suchtberatungsstellen .....	21
Grundsicherungs- und Sozialämter .....	23
Job-Center .....	25
Schuldnerberatungsstellen .....	26
Öffentliche Rechtsauskunft- und Vergleichsstelle (ÖRA) .....	27
Verbände der freien Wohlfahrtspflege .....	28
Weitere Adressen .....	28

## Zum Gebrauch

Hamburg verfügt über ein umfangreiches und differenziertes Hilfesystem für wohnungslose Menschen. Diese Broschüre umfasst alle Hilfs- und Unterstützungsangeboten für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind.

Sie ist dabei ein Informations- und Orientierungsmittel, ein Arbeitsinstrument sowohl für die (haupt- und ehrenamtlich tätigen) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Wohnungshilfe, für Interessierte als auch für die Betroffenen selbst.

### Was kann ich tun, wenn ich obdachlos bin?

Wenn Sie obdachlos sind, können Sie zum Essen, Duschen, Wäsche waschen, Einrichten von Postadressen und für Beratungen zu jeder **Tagesaufenthaltsstätte für obdachlose Menschen** gehen. Die Adressen finden Sie ab Seite 6.

Wenn Sie sofort eine **Übernachtungsstätte** brauchen, können Sie zu jeder Tages- und Nachtzeit die Notübernachtungsstätten für Männer und Frauen aufsuchen; die Adressen finden Sie ab Seite 14.

Sie können sich zudem an die **Fachstelle für Wohnungsnotfälle** in Ihrem Bezirk oder an die Fachstelle für Menschen ohne bezirklichen Bezug in der Kaiser-Wilhelm-Straße 85 wenden. Von dort werden Sie in eine Wohnunterkunft oder eine andere Einrichtung vermittelt. Die Adressen der Fachstellen sind ab Seite 17 aufgelistet.

**Medizinische Hilfen** erhalten Sie bei jedem niedergelassenen Arzt, aber auch in ärztlichen Sprechstunden in den Tagesaufenthaltsstätten, bei der Mobilien Hilfe und in der Krankenstube für Obdachlose. Die Adressen zur ärztlichen Versorgung sind gesammelt auf den Seiten 8 und 9.

Essen können Sie kostenlos oder zu einem geringen Entgelt bei den **Essenausgabestellen** (Seite 9), die Gelegenheit, Kleidung zu erhalten, haben Sie bei verschiedenen **Kleiderkammern** (Seite 11).

### Wo kann ich im Winter übernachten?

Vom 1. November bis zum 30. März stehen obdachlosen Menschen 200 zusätzliche Übernachtungsplätze in der Wohnunterkunft Sportallee und bei Kirchengemeinden kostenlos zur Verfügung. Ziel dieses **Winternotprogramms** ist es, obdachlose

Menschen vor der Kälte zu schützen, vor Ort zu beraten und sie in das vorhandene Hilfesystem zu integrieren.

Näheres zum Winternotprogramm finden Sie auf Seite 15.

### **Ich bin allein und meine Situation scheint mir ausweglos – an wen kann ich mich wenden?**

In schwierigen Situationen können Sie sich an eine der sieben **sozialen Beratungsstellen** wenden. Sie erhalten u.a. Unterstützung bei der Bewältigung Ihrer Probleme im Zusammenhang mit Wohnen, materieller Absicherung oder im Kontakt zu Ämtern. Die Adressen finden Sie ab Seite 18.

### **Ich habe eine Kündigung oder eine Räumungsklage erhalten, was nun?**

Bei drohendem Wohnungsverlust – weil Sie z.B. Ihre Miete nicht bezahlen können, eine Kündigung oder Räumungsklage erhalten haben – sollten Sie sich umgehend an die **Fachstelle für Wohnungsnotfälle** in Ihrem Bezirk wenden. Die Fachstellen können bei Bedarf Mietschulden als Darlehen oder als Beihilfe übernehmen. Sie verhandeln zudem mit Vermietern, Wohnungsunternehmen, Amtsgerichten und Gerichtsvollziehern, um einen drohenden Wohnungsverlust zu verhindern. Sie finden die Adressen der Fachstellen für Wohnungsnotfälle ab Seite 17.

### **Was kann ich tun, wenn ich obdachlosen Menschen helfen will?**

Wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten, können Sie sich z.B. im Internet unter [www.engagement.hamburg.de](http://www.engagement.hamburg.de) informieren.

Sie möchten Kleidung spenden? Adressen der Kleiderkammern stehen Ihnen ab Seite 11 dieser Broschüre zur Verfügung.

Möchten Sie Lebensmittel spenden, wenden Sie sich z.B. an die Hamburger Tafel unter der Telefonnummer 040/ 44 36 46.

Wenn Sie Geld spenden möchten, können Sie sich an das Hamburger Spendenparlament wenden unter der Telefonnummer 040/ 30 62 03 19.

## Tagestreffpunkte

Tagesaufenthaltsstätten richten sich vor allem an obdachlose, „auf der Straße“ lebende Menschen, die von sich aus Beratungsstellen und Sozialämter nicht aufsuchen.

In den Tagesaufenthaltsstätten erhalten sie konkrete Überlebenshilfe und praktische Hilfen, wie (warme) Mahlzeiten, Kleidung, Gelegenheit zum Duschen und Waschen von Wäsche, Einrichten von Postadressen, soziale Beratung und Weitervermittlung an andere Einrichtungen und zum Teil ärztliche Versorgung.

### **Kemenate – Tagestreff für wohnungslose Frauen**

Charlottenstraße 30  
20257 Hamburg

- Tel.: 430 49 59 (Büro)
  - Tel.: 430 48 59 (Besucherinnen)
- Mo, Do, Sa, So 14:00 – 19:00 Uhr  
Mi 10:00 – 15:00 Uhr

### **Tagesstätte Herz As**

Norderstraße 50  
20097 Hamburg

- Tel.: 23 26 22
- Mo – Do 10:00 – 16:00 Uhr  
Fr 12:00 – 15:00 Uhr  
Kleiderausgabe  
Di 10:30 Uhr  
Fr 12:00 Uhr  
Beratung  
Mo – Do 10:00 – 12:00 Uhr

### **Tagesaufenthaltsstätte Bundesstraße**

Bundesstraße 101  
20144 Hamburg

- Tel.: 40 17 82 11
- Mo, Di, Do, So 13:00 – 17:00 Uhr  
Frühstücksangebot  
Mi, Fr 9:00 – 12:00 Uhr

### **Stützpunkt für obdachlose Menschen**

City-Hof, Block B,  
Klosterwall 4  
20095 Hamburg

- Tel.: 0172/ 44 66 794
- Mo – Sa 7:00 – 9:00 Uhr  
und 18:30 – 20:30 Uhr

### **Park-In Treffpunkt Billstedt Beratungseinrichtung für Personen mit Alkohol- und Suchtproblemen**

Oststeinbeker Weg 2h  
22117 Hamburg

- Tel.: 713 65 64
- Mo 10:00 – 15:00 Uhr  
Di, Mi 13:00 – 18:00 Uhr  
Do 13:00 – 17:00 Uhr  
Fr 10:00 – 14:00 Uhr  
Sa 10:00 – 14:00 Uhr

### **Tagestreff „Mahlzeit“**

Billrothstraße 79  
20767 Hamburg

- Tel.: 39 82 52 61
- So 9:00 – 13:00 Uhr  
Mo, Di, Mi 9:00 – 15 :00 Uhr

### **Café mit Herz**

Seewartenstraße 10, Haus 2  
20459 Hamburg

- Tel.: 31 79 02 61
- Mo – So 7:00 – 10:00 Uhr  
und 14:00 – 17:00 Uhr

### **Tagesstätte der Heilsarmee**

Talstraße 11  
20359 Hamburg

- Tel.: 31 65 43
- Di, Do 14:00 – 17:00 Uhr  
Do 21:00 – 23:00 Uhr  
Fr 12:00 – 15:00 Uhr  
So 15:30 – 17:00 Uhr

**Die Mission –  
Künstlerische Maßnahmen gegen  
die Kälte e.V.**

Kaiser-Wilhelm-Straße 81  
20355 Hamburg

- Tel./ Fax: 28 05 14 62
- Di – So 17:00 – 22:00 Uhr

## Bahnhofsmissionen

Die Bahnhofsmission in Hamburg ist eine seit über 100 Jahren ökumenisch, karitativ arbeitende Einrichtung an den Bahnhöfen Altona, Harburg und Hauptbahnhof. Sie versteht sich als Ambulanz für Menschen in seelischen oder materiellen Notlagen. Neben der Möglichkeit zum Gespräch und Aufenthalt, vermittelt die Bahnhofsmission an Einrichtungen, die sich auf das individuelle Problemfeld spezialisiert haben und ist in der Lage, kleine materielle Hilfen zu gewähren. Die Mitarbeiter der Bahnhofsmission sind rund um die Uhr ansprechbar. Die Leistungen sind in der Regel für den Hilfesuchenden kostenfrei.

### **Bahnhofsmission Hamburg- Hauptbahnhof**

Steintorwall 20  
20095 Hamburg

- Tel.: 39 18 44 00
- Öffnungszeiten: Tag und Nacht durchgehend

### **Bahnhofsmission Hamburg- Altona**

Paul-Neveermann-Platz  
22765 Hamburg

- Tel.: 39 18 44 00
- Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 10:00 – 19:00 Uhr  
Sa 7:00 – 13:30 Uhr

### **Bahnhofsmission Hamburg- Harburg**

Hannoversche Straße 85  
21079 Hamburg  
Bahnsteig zwischen Gleis 3 und 4

- Tel.: 39 18 44 00
- Öffnungszeiten:  
Mo – Sa 7:00 – 13:30 Uhr

## Ärztliche Versorgung

Für wohnungs- und obdachlose Menschen steht das normale medizinische Hilfesystem zur Verfügung (z.B. niedergelassene Ärzte, Krankenhäuser sowie die Notfallpraxen in der Stresemannstraße 54 und im Berner Heerweg 124).

Ärzte können unter der Hotline 28 66 52 50 beim Jobcenter Hamburg-Mitte den Status der Krankenversicherung derjenigen Patienten erfragen, bei denen die Krankeneversicherung nicht bekannt ist.

Erfahrungen zeigen, dass ein erheblicher Teil der obdachlosen Menschen das bestehende Gesundheitssystem nicht oder nur unzureichend in Anspruch nimmt. Für diese Menschen gibt es weitere Angebote:

### Tagesaufenthaltsstätte Bundesstraße

Bundesstraße 101  
20144 Hamburg  
Frau Dr. Ishorst-Witte

- Tel.: 40 17 82 - 13

Sprechzeiten:

Mo 14:00 – 16:00 Uhr

Do 13:00 – 15:00 Uhr

Herr Dr. Becker

Psychiatrische Sprechstunde:

Do 15:00 – 17:00 Uhr

### Kemenate – Tagestreff für wohnungslose Frauen

Charlottenstraße 30  
20257 Hamburg

- Tel.: 430 49 59 (Büro)

- Tel.: 430 48 59 (Besucherinnen)

Sprechzeiten: Frau Dr. Held

Do 14:00 – 16:00 Uhr

### Park-In Treffpunkt Billstedt Beratungseinrichtung für Personen mit Alkohol- und Suchtproblemen

Oststeinbeker Weg 2h  
22117 Hamburg

- Tel. Arzt: 713 65 68

Sprechzeiten

Mo 10:00– 15:00 Uhr

Di, Mi 13:00 – 18:00 Uhr

Do 13:00 – 17:00 Uhr

Sa 10:00 – 14:00 Uhr

### „Mobile Hilfe“ des Caritas- verbands Hamburg e.V.

– Die Praxis auf Rädern –

Danziger Straße 66

20099 Hamburg

- Tel.: 28 01 40 - 32

- Handy: 0172 - 411 39 16

Der zu einer Praxis umgebaute Bus fährt täglich durch Hamburg und versorgt medizinisch und pflegerisch obdachlose Menschen.

Die Anlaufstellen der „Mobilen Hilfe“ können beim Caritasverband erfragt werden.

### Krankenstube für obdachlose Menschen

Menschen „auf der Straße“ leiden häufig an den Folgen schwer wiegender Erkrankungen, die - im Anschluss oder zur Vermeidung einer Krankenhausbehandlung - eines stationären Schonraumes bedürfen, um ausheilen zu können. Für die Behandlung akut- oder chronischkranker Obdachloser stehen in der Krankenstube 14 Betten zur Verfügung. Rund um die Uhr kümmern sich Fachkräfte um die Betroffenen.

Seewartenstraße 10

20359 Hamburg

- Tel.: 380 88 10

Sozialarbeiter:

Mo – Do 7:00 – 16:00 Uhr

Fr 7:00 – 12:00 Uhr

## **Pavillon vor der Übernachtungsstätte**

Neustädter Straße 31a  
20355 Hamburg  
Sprechzeiten: Frau Dr. Ishorst-Witte  
Di 10:00 – 12:00 Uhr

## **Essenausgabestellen**

### **Haus Betlehem**

Budapester Straße 23  
U3 St. Pauli  
Mo 15:00 – 16:30 Uhr  
Mo, Mi, Fr, Sa 8:30 – 11:30 Uhr  
So 14:30 – 17:00 Uhr  
Frühstück, Kleidung, Essen

### **Bürgerhaus Wandsbek**

Wandsbeker Alle 53  
U1 Wandsbek Markt  
Mo, Do 9:00 – 11:00 Uhr Frühstück  
So 16:00 – 19:00 Uhr Essen

### **Christuskirche Wandsbek (Hilfspunkt e.V.)**

Wandsbek Markt  
U1 Wandsbek Markt  
Mo, Di, So 11:30 – 14:30 Uhr  
Mi 14:30 – 17:00 Uhr  
Essen (1 €)  
Kleidung (nur Mo, Di)  
Tee & Kuchen

### **Heiligkreuzkirche**

Falkenbergweg  
S3 Neugraben  
Mo – Fr 9:30 – 10:30 Uhr  
Frühstück

### **Suppenküche Harburg**

Museumsplatz 4  
S3 Harburg-Rathaus  
Mo – Do 10:30 – 12:30 Uhr  
Suppe & Brot, Kaffee & Kekse

### **Tagesaufenthaltsstätte Herz As**

Norderstraße 50  
U/S Hauptbahnhof  
Mo – Mi 12:00 – 18:00 Uhr  
Essen (14 Uhr), Post, Duschen, Beratung  
Do 12:00 – 16:00 Uhr  
Fr 12:00 – 15:00 Uhr  
Post, Beratung

### **Begegnungsstätte Niendorf**

Friedrich-Ebert-Straße 18  
U2 Niendorf Markt  
Mo, Do 11:00 – 14:00 Uhr  
Essen (1 €)

### **Tagesaufenthaltsstätte Bundesstraße (DW)**

Bundesstraße 101  
U3 Schlump  
Mo, Di, Do, So 13:00 – 17:00 Uhr  
Mi, Fr 9:00 – 12:00 Uhr  
Essen (0,50 €), Duschen, Wäsche  
Frühstück (1,50 €)

### **Café mit Herz**

Seewartenstraße 10, Haus 2  
U3, S1, S3 Landungsbrücken  
20459 Hamburg  
▪ Tel.: 31 79 02 61  
Mo - So 7:00 - 10:00 Frühstück  
und 14:00 - 17:00 Uhr Mittagessen

### **Ali-Maus**

Nobistor 42  
S3 Reeperbahn  
Mo – Fr 10:15 – 12:15 Uhr  
16:00 – 18:30 Uhr  
Oktober – Mai 19:00 – 21:30 Uhr  
Essen, Frühstück  
Sa 13:00 – 15:00 Uhr  
Essen

### **Heilsarmee**

Talstraße 11-13  
S3 Reeperbahn  
Essen zu allen Öffnungszeiten  
Di 14:00 – 17:00 Uhr  
Duschen, Kleidung für Männer  
Do 14:00 – 16:45 Uhr  
Haarschneiden  
21:00 – 23:00 Uhr  
Andacht, Gespräche, Kaffee, Kekse  
Fr 14:00 – 17:00 Uhr  
Kleidung, Duschen für Frauen  
So 15:30 – 17:00 Uhr  
Gespräche, Kaffee, Kekse

### **Connection**

Hachmannplatz (Hbf.)  
Fr 19:45 Uhr  
Essen

### **Adventgemeinde**

Grindelberg 13  
U3 Hoheluftbrücke  
Mo 17:00 Uhr  
Essen

### **Trinitatiskirche**

Kirchenstraße 40  
S1, S3 Königstraße  
Di 10:00 – 12:00 Uhr  
Frühstück (1 €)

### **Suppenküche St. Georg**

Kircheneingang, Koppel 1 (Hbf.)  
Fr 11:30 – 13:00 Uhr  
Suppe, Brötchen

### **Jenfeld-Haus (Hilfspunkt e.V.)**

Charlottenburger Straße 1  
U1 Wandsbek Markt  
Sa 8:00 – 10:00 Uhr  
Frühstück, Brotausgabe

### **Ev. Ref. Kirche (Hilfspunkt e.V.)**

Ferdinandstraße 21 (Hbf.),  
Palmaille 2, S Altona  
Sa 8:00 – 10:00 Uhr  
Frühstück, Brotausgabe

### **Nachbarschaftstreff Dulsberg (Hilfspunkt e.V.)**

Elsässer Straße 15  
U1 Alter Teichweg  
Sa 9:30 – 10:30 Uhr  
Frühstück

### **Treffpunkt Heimfeld (Hilfspunkt e.V.)**

Friedrich-Naumann-Straße 9  
S3 Heimfeld  
Sa 12:00 – 14:00 Uhr  
Brotausgabe, Mittagmahlzeit, Tee

## **Kirchengemeinde St. Bonifatius**

Am Weiher 29,  
U2 Osterstraße  
Sa 13:00 – 15:00 Uhr  
Essen

## **Park-In Treffpunkt Billstedt Beratungseinrichtung für Personen mit Alkohol- und Suchtproblemen**

Oststeinbeker Weg 2h  
22117 Hamburg  
U3 Merkenstraße  
Mo 10:00 – 15:00 Uhr  
Di, Mi 13:00 – 18:00 Uhr  
Do 13:00 – 17:00 Uhr  
Fr 10:00 – 14:00 Uhr  
Sa 10:00 – 14:00 Uhr  
Essen (1 €), Duschen, Kleidung  
(Mo, Fr), Wäsche, Beratung

## **Kemenate Tagestreff**

nur für Frauen  
Charlottenstraße 30  
U2 Emilienstraße  
Mo, Do, Sa, So 14:00 – 19:00 Uhr  
Mi 10:00 – 15:00 Uhr  
Tagestreff, gemeinsames Kochen  
Mi Frühstück

## **DGB Arbeitslosentreff**

nur für Erwerbslose:  
Besenbinderhof 57 a (Hbf.)  
Do 10:00 – 11:00 Uhr  
Info-Frühstück

## **Arbeitslosen Telefonhilfe e.V.**

Winterhuder Weg 134  
U2 Mundsburg  
Do 10:00 – 11:30 Uhr  
(Info-Frühstück (Spende) in Zusammenar-  
beit mit der Heilandskirche)

## **Kleiderkammern**

Kleiderkammern nehmen gebrauchte Be-  
kleidung an und geben diese in der Regel  
kostenlos an Menschen ab, die sich keine  
neue Bekleidung leisten können.

## **Caritasverband**

Danziger Straße 66  
20099 Hamburg  
▪ Tel.: 28 01 40 69  
Öffnungszeiten:  
Mo, Mi, Fr 8:15 – 10:30 Uhr  
Nummernausgabe ab 7:30 Uhr  
(Kleidung bis 3 Stück 0,50 €)

## **DRK-Kleiderkammer Mitte**

Altentagesstätte  
Lorenzenweg 2  
22111 Hamburg  
▪ Tel.: 732 44 32  
Öffnungszeiten:  
Mo 9:00 – 13:00 Uhr

## **DRK-Kleiderkammer Osdorfer Born**

Bornheide 99  
22549 Hamburg  
▪ Tel.: 849 08 08 - 1  
Öffnungszeiten:  
Mo, Do 9:00 – 12:00 Uhr  
Mi 13:00 - 16:00 Uhr

## **DRK-Kleiderkammer Altona**

Behringstraße 38  
22763 Hamburg  
▪ Tel.: 890 81 10  
Öffnungszeiten: März - Oktober: Mi 15-17 Uhr  
November - Februar: Mi 14:00 – 15:30 Uhr

---

### **DRK-Kleiderkammer Eimsbüttel**

Monetastraße 3  
20146 Hamburg

▪ Tel.: 411 706- 35

Öffnungszeiten:

Mo 14:00 – 16:00 Uhr

Do 10:00 – 12:00 Uhr

### **DRK-Kleiderkammer Harburg**

Maretstraße 73  
21073 Hamburg

Tel.: 766 09 20

Öffnungszeiten:

Do 8:00 – 12:00 Uhr

### **DRK-Kleiderkammer Landesverband**

Julius-Vosseler-Straße 2  
22529 Hamburg

▪ Tel.: 55 42 01 82

Öffnungszeiten:

Mo 10:00 – 12:00 Uhr

Di, Mi, Do 8:30 – 12:00 Uhr und

12:30 – 15:00 Uhr

Fr 8:30 – 12:00 Uhr

### **Hilfsverein St. Ansgar e.V. Kleiderkammer Don Alfonso**

Nobistor 34

22767 Hamburg

Öffnungszeiten:

Di 14:30 – 16:30 Uhr

Tel.: 31 79 57 59

### **DRK-Kleiderkammer Nord**

Sierichstraße 159  
22299 Hamburg

▪ Tel.: 47 06 56

Öffnungszeiten:

Di, Mi 13:00 – 15:30 Uhr

Do 16:00 – 18:00 Uhr

### **DRK-Kleiderkammer Wandsbek**

Gustav-Adolf-Straße 88  
22043 Hamburg

▪ Tel.: 657 00 41

Öffnungszeiten: Mi 8:00 - 12:00 Uhr

Jeden letzten Mittwoch im Monat 15- 18 Uhr

### **DRK-Kleiderkammer Bergedorf**

Allermöher Deich 437  
21037 Hamburg

▪ Tel.: 73 59 53 - 0

Öffnungszeiten:

Di 16:00 – 20:00 Uhr

## **Straßensozialarbeit**

### **Straßensozialarbeit in der Hamburger City**

In der Hamburger Innenstadt arbeiten drei Straßensozialarbeiter, die obdachlose Menschen „vor Ort“ auf der Straße aufsuchen, sie beraten und zu sozialen Einrichtungen, Ämtern, Behörden oder Ärzten begleiten. Mit der Straßensozialarbeit wird das Ziel verfolgt, obdachlose Menschen mit Hilfe der vorhandenen Angebote des Hilfesystems wieder in die Gesellschaft zu integrieren.

Die Träger des Projektes sind das Diakonische Werk Hamburg, der Verein Herz As Hamburg e.V., der Sozialdienst katholischer Frauen Hamburg-Altona e.V. und die Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz.

Die Mitarbeiter sind zu erreichen unter:

Bundesstraße 101  
20144 Hamburg

- Tel.: 40 17 82 21
- oder 40 17 82 20

### **Straßensozialarbeit in den Bezirken**

In den sieben Hamburger Bezirken werden ebenfalls Straßensozialarbeiter für die Arbeit mit obdachlosen Menschen eingesetzt. Die Straßensozialarbeiter sind an die Sozialen Beratungsstellen für allein stehende wohnungslose Menschen angebunden (siehe S. 18).

## **Der Mitternachtsbus**

Der Mitternachtsbus des Diakonischen Werks fährt regelmäßig die Plätze in der Hamburger Innenstadt an, an denen sich obdachlose Menschen aufhalten. (Im Winter jeden Abend von 20:00 Uhr bis 1:00 Uhr, im Sommer jeden zweiten Tag.) Ein Team von ehrenamtlichen Mitarbeitern verteilt heiße Getränke, Lebensmittel und warme Kleidung.

Der Mitternachtsbus arbeitet eng mit den Straßensozialarbeitern zusammen und versucht über diesen Weg, obdachlose Menschen in das Hilfesystem zu integrieren.

### **Der Mitternachtsbus**

Bundesstraße 101  
20144 Hamburg  
Tel.: 40 17 82-15

## Unterbringung wohnungsloser Menschen

Wohnungslose Familien können in Wohnunterkünften von fördern & wohnen untergebracht werden.

Wohnungslose mit Kindern werden dabei möglichst in abgeschlossenen Räumlichkeiten untergebracht. Wohnungslose ohne Kinder werden in Gemeinschaftsunterkünfte vermittelt.

Die für die bisherige Wohnanschrift zuständige Fachstelle für Wohnungsnotfälle bewilligt nach Feststellung des Wohnungsnotfalls die Unterbringung in einer Wohnunterkunft. Die Adressen der bezirklichen Fachstellen finden Sie auf Seite 17.

Für wohnungslose Menschen, die bereits „auf der Straße“ leben bzw. von auswärts nach Hamburg kommen, ist die zentrale Fachstelle ohne bezirklichen Bezug zuständig. Die Adresse finden Sie auf Seite 18.

## Übernachtungsstätten

Als vorübergehende Unterbringung werden für Menschen, die „auf der Straße“ leben und keine andere Unterkunft haben, Übernachtungsplätze in Notunterkünften zur Verfügung gestellt. Die Unterbringung erfolgt in Zwei- bis Vierbettzimmern. Obdachlose Menschen, die einen Übernachtungsplatz benötigen, können sich direkt an die folgenden Einrichtungen wenden:

### **Pik As**

Übernachtungsstätte für Männer  
Neustädter Straße 31a  
20355 Hamburg

▪ Tel.: 428 41 - 17 07

Das „Pik As“ ist eine Übernachtungsstätte für allein stehende obdachlose Männer ab 18 Jahren, die rund um die Uhr geöffnet ist. Obdachlose Männer können sich dort direkt melden.

U2 Gänsemarkt  
S1, S3 Stadthausbrücke

### **Übernachtungsstätte für Frauen**

Hinrichsenstraße 4a  
20535 Hamburg

▪ Tel.: 25 41 87 - 21

Die Unterbringung erfolgt im Rahmen der Notübernachtung in 2- und 3-Bett-Zimmern. Obdachlose Frauen können sich dort direkt melden.

U1 oder U2 Lübecker Straße  
S Landwehr

## **Haus Betlehem der Schwestern der Mutter Theresa**

Übernachtungsstätte für wohnungslose Frauen

Budapester Straße 23  
20359 Hamburg

▪ Tel.: 319 56 01

Anmeldung bis 21 Uhr  
U3 bis St. Pauli

## **Haus Jona**

Übernachtungsheim der Bahnmissionsmission  
Repsoldstraße 46  
20097 Hamburg

▪ Tel.: 280 38 28

Die Möglichkeit der Übernachtung im Haus Jona ist auf maximal 6 Wochen befristet. Die Anmeldung muss bis 18:00 Uhr erfolgen. Die Übernachtung erfolgt in Mehrbettzimmern, die Vermittlung über die Bahnmissionsmission am Hauptbahnhof. Ein Zimmer ist Frauen vorbehalten.

U/S- Bahn Hauptbahnhof

# **Winternotprogramm**

Um zu verhindern, dass Menschen im Winter auf der Straße übernachten müssen, werden in jedem Winter von November bis März/April zusätzliche Übernachtungsplätze für Männer, Frauen und Paare zur Verfügung gestellt. Ca. 100 Übernachtungsplätze stehen obdachlosen Menschen in 2- und 3-Bett-Containern bei Kirchengemeinden und Fachhochschulen und ca. weitere 100 Übernachtungsplätze in einer Einrichtung von fördern & wohnen zur Verfügung. 15 Plätze stehen in Einzelzimmern für Frauen, Rentner oder Paare mit Hunden in der Übernachtungsstätte Neustädter Straße 31a bereit. Die Vermittlung der Plätze erfolgt über die Tagesaufenthaltsstätte Bundesstraße (S. 6), für Frauen über den Tagestreff „Kemenate“ (S. 6) sowie in den Abendstunden und am Samstag über die Bahnmissionsmission Hamburg-Hauptbahnhof (S. 7).

## **Wohnunterkunft Sportallee Sportallee 70,**

**22335 Hamburg - Groß-Borstel**

▪ Tel.: 50 53 73 (tägl. 16:00 - 8:30 Uhr)

## Wohnprojekte

Die folgenden Wohnprojekte sind geeignet für obdachlose Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten. Sie werden dort für eine befristete Zeit von Sozialarbeitern mit dem Ziel betreut, in eine eigene Wohnung vermittelt zu werden.

### **„Neue Wohnung“ gemeinnützige Wohnungslosenhilfe GmbH mit drei Wohnprojekten:**

#### **Containerplatz Altona**

Langenfelderstraße 132  
22769 Hamburg  
Ansprechpartnerin: Brigitte Leonardy

- Tel./ Fax: 851 23 78
- 18 Wohnplätze in möblierten Einzelcontainern
- Gemeinschaftsküche, Gemeinschaftstoiletten und -Duschen
- Waschküche

#### **Containerplatz Barmbek**

Wagnerstr.13  
22081 Hamburg  
Ansprechpartner: Michael Struck

- Tel./ Fax: 20 97 20 04
- 18 Wohnplätze in möblierten Einzelcontainern mit je eigener Dusche/WC
- Gemeinschaftsküche
- Waschküche

#### **Wohnprojekt Wartenau**

Wartenau 7a/ 9  
22089 Hamburg  
Ansprechpartner: Karsten Lüdersen

- Tel.: 250 52 66
- 19 Wohneinheiten, Dusche und WC
- Einzelunterbringung
- Gemeinschaftsküche, teilweise kleine Küche in Wohneinheit
- Waschküche

#### **Wohnprojekt Münzplatz**

Norderstraße 52  
20097 Hamburg

- Tel.: 25 33 49 60
- 16 Wohneinheiten für Menschen, die besondere soziale Schwierigkeiten haben und psychisch krank sind

#### **Mistralbunker**

Mistralstraße 3 – 5  
22767 Hamburg

- Tel.: 439 92 16 (11:00 – 16:00 Uhr)
- 42 Wohneinheiten für Einzelpersonen oder Paare
- auch mit Haustieren

## Fachstellen für Wohnungsnotfälle

In allen Hamburger Bezirken gibt es Fachstellen für Wohnungsnotfälle mit folgenden Aufgaben:

### **Wohnungssicherung**

Menschen, die vom Verlust ihrer Wohnung bedroht sind, werden beraten, um das noch bestehende Mietverhältnis zu sichern. Dazu verhandeln die Fachstellen mit Vermietern, Amtsgerichten und Gerichtsvollziehern und vermitteln weitergehende Hilfen. Bei Mietschulden können diese durch ein Darlehen oder eine Beihilfe übernommen werden. Damit besteht die Möglichkeit, eine bereits ausgesprochene Kündigung abzuwenden.

### **Wohnungsvermittlung**

Die Fachstellen vermitteln in Zusammenarbeit mit den Einwohnerämtern obdachlose, auf der Straße lebende sowie wohnungslose Menschen aus öffentlicher Unterbringung in Wohnraum. Zusätzliche Hilfen, wie die Direktüberweisung der Miete oder eine zeitweise Beratung und Unterstützung nach Wohnungsbezug, sollen das neue Mietverhältnis langfristig absichern.

Das Vermittlungsverfahren ist dem für die Inhaber von Dringlichkeitsscheinen vergleichbar.

### **Öffentlich- rechtliche Unterbringung**

Bei drohender oder bestehender Obdachlosigkeit bewilligen die Fachstellen die Unterbringung in einer Wohnunterkunft. Dieses Angebot gilt auch für Menschen, deren Wohnraum nicht erhalten werden konnte und die kurzfristig eine Unterkunft benötigen.

### **Hamburg Mitte**

Fachstelle für Wohnungsnotfälle Mitte  
Kurt-Schumacher-Allee 4  
20097 Hamburg

- Tel.: 428 54 - 49 43

### **Hamburg Altona**

Fachstelle für Wohnungsnotfälle Altona  
Alte Königstraße 29 – 39  
22547 Hamburg

- Tel.: 428 11 - 39 72

### **Hamburg Eimsbüttel**

Fachstelle für Wohnungsnotfälle  
Eimsbüttel  
Grindelberg 66  
20144 Hamburg

- Tel.: 428 01 - 19 61

### **Hamburg Nord**

Fachstelle für Wohnungsnotfälle Nord  
Poppenhusenstraße 4  
22083 Hamburg

- Tel.: 4 28 04 - 53 61

### **Hamburg Wandsbek**

Fachstelle für Wohnungsnotfälle  
Wandsbek  
Wandsbeker Allee 73  
22041 Hamburg

- Tel.: 428 81 - 2132

### **Hamburg Bergedorf**

Fachstelle für Wohnungsnotfälle  
Bergedorf  
Duwockskamp 1  
21029 Hamburg

- Tel.: 428 91 - 29 75

### **Hamburg Harburg**

Fachstelle für Wohnungsnotfälle Harburg  
Harburger Ring 33  
21073 Hamburg

- Tel.: 428 71 - 26 28

## Soziale Beratungsstellen für allein stehende wohnungslose Menschen

Soziale Beratungsstellen helfen allein stehenden wohnungslosen oder von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen.

Das Angebot umfasst:

- offene Beratung, die kostenlos und ohne Anmeldung in Anspruch genommen werden kann;
- längerfristige, persönliche Hilfe zur Bewältigung umfassender Problemlagen, besonders in den Bereichen Wohnen, materielle Absicherung, etc.;
- Straßensozialarbeit, d.h. die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstellen suchen im jeweiligen Bezirk obdachlose Menschen auf der Straße auf.

### **Beratungsstelle Hamburg-Mitte**

St. Georgstraße 9  
20099 Hamburg

- Tel.: 25 41 34 0
- Fax: 25 41 34 29

Mo, Di, Do 9:00 – 13:00 Uhr

### **Beratungsstelle Altona**

Schomburgstraße 108  
22767 Hamburg

- Tel.: 38 97 32
- Fax: 389 43 35

Mo – Fr 9:00 – 13:00 Uhr

### **Beratungsstelle Barmbek (Nord)**

Poppenhusenstraße 1  
22305 Hamburg

- Tel.: 284 10 70
- Fax: 284 10 720

Mo – Fr 9:00 – 13:00 Uhr

### **Beratungsstelle Eimsbüttel**

Fruchtallee 9  
20259 Hamburg

- Tel.: 59 39 29 - 0
- Fax: 59 39 29 99

Mo, Do, Fr 10:00 – 12:00 Uhr  
Di 16:00 – 18:00 Uhr  
Di (nur Frauen) 9:00 – 12:00 Uhr

### **Beratungsstelle Wandsbek**

Brauhausstieg 57  
22041 Hamburg

- Tel.: 65 87 02 - 0
- Fax: 65 87 02 49

Mo 15:00 – 18:00 Uhr  
Di 14:00 – 17:00 Uhr  
Do 9:00 – 12:00 Uhr

### **Beratungsstelle Harburg (Wallgraben)**

Zur Seehafenbrücke 20  
21073 Hamburg

- Tel.: 309 53 60
- Fax: 30 95 36 21

Mo, Di, Do, Fr 9:00 – 12:00 Uhr  
für Berufstätige nach Vereinbarung

### **Beratungsstelle Bergedorf/ Billstedt**

Weidenbaumsweg 19  
21029 Hamburg

- Tel.: 713 67 21
- Tel.: 713 32 11

Mo, Di, Do 9:00 – 13:00 Uhr

## **Stationäre Einrichtungen**

Die stationären Einrichtungen für allein stehende wohnungslose Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten bieten bedarfsgerechte und differenzierte Hilfen mit dem Ziel der Integration in die soziale Gemeinschaft an. Hier steht das Erlangen und Aufrechterhalten der eigenen Wohnung sowie die Wiedereingliederung in die Arbeitswelt im Mittelpunkt. Voraussetzung für die Umsetzung dieses Angebotes ist der Wille und die Bereitschaft des Hilfeempfängers, sich auf die Unterstützungsmöglichkeiten der Betreuung, Beratung und Begleitung einzulassen. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern.

Die Hilfsangebote erfolgen auf der Grundlage des § 67 Sozialgesetzbuch XII.

### **Bodelschwingh Haus**

Humboldtstraße 65  
22083 Hamburg

- Tel.: 22 72 17 - 0
- tel. erreichbar: 7:00 – 18:00 Uhr

### **Jakob-Junker-Haus**

Borsteler Chaussee 23  
22453 Hamburg

- Tel.: 51 43 14 - 0
- tel. erreichbar:  
Mo – Do 8:00 – 20:00 Uhr  
Fr 8:00 – 14:00 Uhr

### **FrauenProjekte (für ehemals inhaftierte Frauen)**

Suttnerstraße 12  
22765 Hamburg

- Tel.: 23 51 77 - 04
- Mo 11:00 – 13:00 Uhr  
Do 12:00 – 13:00 Uhr

### **FrauenZimmer**

Hinrichsenstraße 4a  
20535 Hamburg

- Tel.: 25 41 87 - 21

### **Jugendhilfe e.V. („Rue 66“)**

Rüterstraße 66  
22041 Hamburg

- Tel.: 411 88 33 - 0

Mo, Di, Do, Fr 9:00 – 12:00 Uhr

Mo, Do 16:00 – 18:30 Uhr

Di 14:00 – 16:00 Uhr

### **Wohnheimgesellschaft des Hamburger Fürsorgevereins**

(für ehemals inhaftierte Menschen)  
Max-Brauer-Allee 138  
22765 Hamburg

- Tel.: 38 42 14

Mo, Mi, Do, Fr 8:00 – 17:00 Uhr

### **Sozialtherapeutische Wohngruppe Rahlstedt**

Rahlstedter Straße 86  
22149 Hamburg

- Tel.: 67 58 17 45

Mo – Fr 8:00 – 12:30 Uhr

und 14:00 – 20:00 Uhr

### **Wohnprojekt Trotzdem**

(für ehemals inhaftierte Menschen)  
Große Bergstraße 229  
22767 Hamburg

- Tel.: 319 56 80

Mo 14:00 – 18:00 Uhr

Do 10:00 – 12:00 Uhr

## **Sozialpsychiatrische Dienste**

Die sozialpsychiatrischen Dienste sind den bezirklichen Gesundheits- und Umweltämtern angegliedert. Sie bieten neben der Beratung auch Vorsorge und nachgehende Hilfen in Fällen von psychischen Störungen, geistigen Behinderungen, psychischen Alterserkrankungen, Anfallsleiden, Suchtkrankheiten und Lebenskrisen.

### **Gesundheits- und Umweltamt Mitte**

Besenbinderhof 41  
20097 Hamburg

- Tel.: 428 54 - 47 41/ 46 83

### **Gesundheits- und Umweltamt Altona**

Jessenstraße 19  
22767 Hamburg

- Tel.: 428 11 - 20 93

### **Gesundheits- und Umweltamt Eimsbüttel**

Grindelberg 66  
20144 Hamburg

- Tel.: 428 01 - 33 84

### **Gesundheits- und Umweltamt Nord**

Kümmellstraße 5  
20249 Hamburg

- Tel.: 428 04 - 27 64

### **Gesundheits- und Umweltamt Wandsbek**

Kattjahren 1c  
22359 Hamburg

- Tel.: 428 81 - 53 57

## **Gesundheits- und Umweltamt Bergedorf**

Lamprechtstraße 6  
21029 Hamburg

▪ Tel.: 428 91 - 22 71

## **Gesundheits- und Umweltamt Harburg**

Am Irrgarten 3 – 9  
21073 Hamburg

▪ Tel.: 428 71 - 23 64

## **Beratungsstellen der Be- hörde für Soziales, Fami- lie, Gesundheit und Ver- braucherschutz:**

### **Sozialpädagogischer Fachdienst der Eingliederungshilfe**

Beratung, Information und Vermittlung  
für Frauen und Männer ab 21 Jahren, die  
psychisch krank oder behindert sind.

Die Beratungsstellen informieren über die  
Hilfeleistungen und unterstützen Betrof-  
fene, die für sie geeignete Lebens- und  
Wohnform zu finden. Die Hilfsangebote er-  
folgen auf Grundlage der §§ 53, 54 Sozial-  
gesetzbuch XII.

### **Ambulante Hilfen für Frauen**

Maurienstraße 3, 3. Stock  
22305 Hamburg

▪ Tel.: 428 63 - 57 61

Mo, Do 9:00 – 12:00 Uhr

Mo 16:00– 18:00 Uhr

Do 14:00 – 16:00 Uhr

### **Ambulante Hilfen für Männer**

Maurienstraße 3, 1. Stock  
22305 Hamburg

▪ Tel.: 428 63 - 37 99

Mo, Di, Do 9:00 – 12:00 Uhr

Mo 16:00 – 18:00 Uhr

## **Suchtberatungs- stellen**

Suchtberatungsstellen bieten Beratung,  
Information und Vermittlung für erwachse-  
ne Männer und Frauen, die Probleme im  
Umgang mit Suchtmitteln (Alkohol oder  
Drogen) haben oder davon abhängig sind.  
Die aufgeführten Angebote sind für den  
Betroffenen kostenlos. Die Hilfsangebote  
erfolgen auf der Grundlage der §§ 53, 54  
Sozialgesetzbuch XII.

## **Schwerpunkt Alkohol**

### **Suchtzentrum Hamburg-West/ Lukas**

Eckhoffplatz 7  
22547 Hamburg

▪ Tel.: 970 77 - 0

Mo – Do 10:00 – 19:00 Uhr

Fr 10:00 – 18:00 Uhr

Ambulante Suchtberatung, pflegerische  
Grundversorgung, Duschen, Wäsche-  
waschen, Kleiderkammer.

### **Park-In Treffpunkt Billstedt Beratungseinrichtung für Men- schen mit Alkohol- und Suchtpro- blemen**

Oststeinbeker Weg 2h  
22 117 Hamburg

▪ Tel.: 713 65 64

Mo 10:00 – 15:00 Uhr

Di, Mi 13:00 – 18:00 Uhr

Do 13:00 – 17:00 Uhr

Sa 10:00 – 14:00 Uhr

Ambulante Suchtberatung, medizinische  
Grundversorgung, Duschen, Wäsche-  
waschen, Kleiderkammer.

## Schwerpunkt Drogenberatung

### Drob Inn

Besenbinderhof 71  
20097 Hamburg

▪ Tel.: 399 99 30

(Nacht-)Café

Mo, Mi, Do, Fr 9:00 – 5:00 Uhr

Di 14:30 – 5:00 Uhr

Ärztliche Versorgung:

Mo, Mi, Do, Fr 9:00 – 19:00 Uhr

Di 14:30 – 19:00 Uhr

### Stay Alive St. Pauli

Betreut werden Drogenkonsumenten, die ihren Lebensmittelpunkt auf St. Pauli haben

Davidstraße 30  
20359 Hamburg

▪ Tel.: 31 78 72 - 0

▪ Fax: 31 78 72 - 20

Öffnungszeiten des Cafés:

Mo 11:30 – 19:30 Uhr

Di - Fr 13:00 – 19:30 Uhr

Ärztliche Sprechstunde:

Mo, Di, Do 14:00 – 18:00 Uhr

Kostenloses Frühstück:

Mi 10:00 – 12:00 Uhr

### Projekt Nox

Stationäre Erstversorgung für obdachlose Drogenabhängige  
Besenbinderhof 71  
20097 Hamburg

▪ Tel.: 419 23 80

Öffnungszeiten:

täglich rund um die Uhr, Anmeldung über das Drob Inn oder direkt über das Projekt

### Krisenwohnungen Wandsbek

Betreut werden volljährige, obdachlose oder von Obdachlosigkeit bedrohte drogenabhängige Männer und Frauen

### Kriwo Wandsbek (Krisenwohnungen)

Eckerkoppel 60 und  
Stapelfelder Straße 13  
22159 Hamburg

▪ Tel.: 668 23 69 oder 677 60 50

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9:00 – 11:00 Uhr

Bewerbungszeiten:

Mo und Do 15:00 – 17:00 Uhr

### Subway e.V.

Flexible Substitutionsbegleitung  
(insbesondere für wohnungslose Drogenabhängige)

Neustädter Straße 27/ 29

20355 Hamburg

Öffnungszeiten:

Mo 10:00 – 17:00 Uhr

Di 13:00 – 17:00 Uhr

Mi 10:00 – 17:00 Uhr

Do 12:00 – 17:00 Uhr

Fr 10:00 – 16:00 Uhr

Sa 13:00 – 17:00 Uhr

### Ragazza e.V.

Hilfen für drogenabhängige und sich prostituierende Frauen  
Brennerstraße 19  
20099 Hamburg

▪ Tel.: 24 46 31

Offener Bereich/ Café:

Mo, Do, Fr 8:00 – 14:00 Uhr

Do, Sa, So 20:00 – 1:00 Uhr

Tagesschlaf:

Mo 14:00 – 18:00 Uhr

Do 14:00 – 20:00 Uhr

Fr 14:00 – 17:00 Uhr

Übernachtung

So 1:00 – 8:00 Uhr

### Provivere Ambulanz 1 (Altona)

Substitutionsbehandlung und psychosoziale Betreuung Drogenabhängiger  
Holstenstraße 115  
22765 Hamburg

- Tel.: 432 92 50
  - Fax: 43 29 25
- Mo – Fr 9:00 – 11:30 Uhr  
Mo, Di, Do, Fr 15:00 – 16:00 Uhr

### **Ambulanz 2 (Wandsbek)**

Kiebitzstraße 23  
22089 Hamburg

- Tel.: 25 17 45 - 0
  - Fax: 25 17 45 19
- Mo – Fr 9:00 – 12:00 Uhr  
Mo, Di, Do 14:30 – 17:00 Uhr

### **Ambulanz 3 (Harburg)**

Amalienstraße 8  
21073 Hamburg

- Tel.: 76 61 28 - 0
  - Fax: 76 61 28 - 19
- Mo – Fr 9:30 – 12:30 Uhr  
Mo, Di, Do 14:30 – 16:30 Uhr

### **Abrigado (Harburg)**

Betreuung für Drogenkonsumenten mit  
Lebensmittelpunkt in Harburg  
Schwarzenbergstraße 74  
21073 Hamburg  
Öffnungszeiten:  
So – Fr 13:30 – 19:00

### **Palette e.V.**

Psychosoziale Betreuung für substituierte  
Drogenabhängige  
Bartelsstraße 12  
20357 Hamburg  
▪ Tel.: 430 25 90  
Mo 11:00 – 16:00 Uhr  
Di, Mi, Do 13:00 – 18:00 Uhr  
Fr 11:00 – 16:00 Uhr

Weitere Anschriften von Hilfeeinrichtungen  
für Suchtkranke in Hamburg und Umge-  
bung befinden sich unter [www.suchthh.de](http://www.suchthh.de),  
Kursbuch Sucht, oder unter [www.drogen-  
beratung-hamburg.de](http://www.drogen-<br/>beratung-hamburg.de) im Internet.

## **Grundsicherungs- und Sozialämter (künftig: Soziale Dienstleistungszentren)**

Die Grundsicherungs- und Sozialämter ge-  
währen denjenigen Menschen Hilfe, die  
nicht erwerbsfähig oder über 65 Jahre alt  
sind und ihren Lebensunterhalt wegen  
ihres niedrigen Einkommens nicht alleine  
bestreiten können oder die über kein eige-  
nes Einkommen verfügen.

### **Grundsicherungs- und Sozialamt**

Hilfen für Wohnungslose ohne bezirk-  
lichen Bezug - M/GS8 (KWS)  
Kaiser-Wilhelm-Straße 85  
20355 Hamburg  
Öffnungszeiten:  
Mo und Do 8:30 – 12:30 Uhr  
Di (nur Frauen) 8:30 – 10:30 Uhr

Obdachlose Paare und Familien wenden  
sich an die bezirklichen Sozialdienststel-  
len:

### **Grundsicherungs- und Sozialamt Hamburg Mitte**

Kurt-Schumacher-Allee 4  
20097 Hamburg  
▪ Tel.: 428 54 - 0  
Mo und Do 8:30 – 12:30 Uhr

### **Grundsicherungs- und Sozialamt Billstedt**

Öjendorfer Weg 9  
22111 Hamburg  
▪ Tel.: 428 54 - 0  
Mo und Do 8:00 – 12:00 Uhr

### **Grundsicherungs- und Sozialamt Mümmelmannsberg**

Feiningerstraße 2  
22115 Hamburg

▪ Tel.: 428 54 - 0

Mo und Do 8:00 – 12:00 Uhr

### **Grundsicherungs- und Sozialamt Altona**

Alte Königstraße 29 – 39  
22758 Hamburg

▪ Tel.: 428 11 - 39 72/ 39 17

Mo und Do 9:00 – 12:00 Uhr und nach  
telefonischer Vereinbarung

### **Grundsicherungs- und Sozialamt Eimsbüttel**

Grindelberg 66  
20139 Hamburg

▪ Tel.: 428 01 - 19 61

Termin nach telefonischer Vereinbarung

### **Grundsicherungs- und Sozialamt Hamburg-Nord**

Poppenhusenstraße 4  
20249 Hamburg

▪ Tel.: 428 04 - 53 61/ 53 62

Mo 14:00 – 16:00

Di 9:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr

Mi 9:00 – 12:00 und 14:00 – 16:00 Uhr

Fr 9:00 – 12:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

### **Grundsicherungs- und Sozialamt Wandsbek**

Wandsbeker Allee 73  
22041 Hamburg

▪ Tel.: 428 81 - 24 48

Di 10:00 – 12:00 Uhr

Do 13:30 – 15:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Telefonische Sprechzeiten:

Mo – Do 8:00 – 16:00 Uhr

Fr 8:00 – 14:00 Uhr

### **Grundsicherungs- und Sozialamt Bergedorf**

Duwockskamp 1  
21029 Bergedorf

▪ Tel.: 428 91 - 29 75/ 21 21

Di und Do 10:00 – 12:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

### **Grundsicherungs- und Sozialamt Harburg**

Harburger Ring 33  
21073 Hamburg

▪ Tel.: 428 71 - 26 28/ 38 03

Nur nach telefonischer Vereinbarung

**Zentrale Telefonnummer der  
Grundsicherungs- und  
Sozialämter**

**428 428 - 0**

## Job-Center

Job-Center stehen an 27 Standorten in Hamburg für erwerbsfähige Empfänger des Arbeitslosengelds II zur Verfügung.

Welcher Mitarbeiter der Ansprechpartner ist, ist im Internet unter [www.dibis.hamburg.de](http://www.dibis.hamburg.de), im Zuständigkeitsfinder DIBIS, zu erfahren.

**Service- Center: Tel.: 24 85 -19 99**

### Bezirk Hamburg- Mitte

Job-Center Hamburg-Mitte  
Norderstraße 103  
20097 Hamburg

Ortsdienststelle St. Pauli  
Simon-von-Utrecht-Straße 4  
20350 Hamburg

Teamstandort SI 54  
Kaiser-Wilhelm-Straße 85  
20355 Hamburg

Ortsamt Billstedt  
Öjendorfer Weg 9  
22111 Hamburg

Team Mümmelmannsberg  
Kurt-Schumacher-Allee 16  
20097 Hamburg

### Bezirk Altona

Bezirksamt Altona  
Alte Königstraße 29-39  
22767 Hamburg

Agentur für Arbeit Altona  
Kieler Straße 39  
22769 Hamburg

Ortsdienststelle Lurup  
Eckhoffplatz 12  
22547 Hamburg

Ortsdienststelle Osdorf  
Rugenbarg 35  
22549 Hamburg

### Bezirk Eimsbüttel

Bezirksamt Eimsbüttel  
Grindelberg 62-66  
20144 Hamburg

Agentur für Arbeit Eimsbüttel  
Ortsdienststelle Eidelstedt  
Ekenknick 4  
22523 Hamburg

Teamstandort Lokstedt  
Eppendorfer Weg 24  
20259 Hamburg

### Bezirk Hamburg-Nord

Bezirksamt Nord  
Kümmellstraße 5 – 7 und  
Lenhartzstraße 28  
20149 Hamburg

Agentur für Arbeit Nord  
Langenhorner Chaussee 92 – 94  
22415 Hamburg

Ortsamt Fuhlsbüttel  
Hummelsbüttler Landstraße 46  
22335 Hamburg

Ortsamt Barmbek-Uhlenhorst  
Poppenhusenstraße 4 und 12  
22305 Hamburg

### Bezirk Harburg

Bezirksamt Harburg  
Harburger Ring 33  
21073 Harburg

Agentur für Arbeit Harburg  
Harburger Ring 35  
21073 Hamburg

Ortsamt Wilhelmsburg  
Mengestraße 19  
21107 Hamburg

Ortsamt Süderelbe  
Neugrabener Markt 5  
21149 Hamburg

### **Bezirk Bergedorf**

Agentur für Arbeit Bergedorf  
Johann-Meyer-Straße 55  
21031 Hamburg

### **Bezirk Wandsbek**

Agentur für Arbeit Wandsbek  
Wandsbeker Chaussee 220  
22089 Hamburg

Ortsamt Bramfeld  
Herthastraße 20  
22179 Hamburg

Ortsamt Rahlstedt  
Rahlstedter Straße 151 – 157  
22143 Hamburg

Ortsamt Alstertal  
Wentzelplatz 7  
22391 Hamburg

Teamstandort Farmsen  
Berner Heerweg 162  
22159 Hamburg

## **Schuldnerberatungsstellen (im Auftrag der Stadt)**

Gerade bei Haushalten, die von Ver- bzw. Überschuldung bedroht sind, zählen Mietschulden zu den häufigsten Ursachen von Wohnungslosigkeit und eine Schuldnerberatungsstelle sollte aufgesucht werden.

Folgende Beratungsstellen führen im Auftrag der Stadt Schuldnerberatung durch:

### **afg Personal GmbH**

Max-Brauer-Allee 40  
22765 Hamburg  
▪ Tel.: 209 475 - 60

### **Deutsches Rotes Kreuz**

Landesverband Hamburg e.V.  
Schuldner- und Insolvenzberatung  
Behrmannplatz 3  
22529 Hamburg  
▪ Tel.: 554 20 - 121

### **Diakonisches Werk**

Schuldnerberatung  
Königstraße 54  
22767 Hamburg  
▪ Tel.: 30 62 03 85

Wohldorfer Starße 7  
22081 Hamburg  
▪ Tel.: 878 799 70

Schiffbeker Weg 20  
22111 Hamburg  
▪ Tel.: 414 397 60

### **Hamburger Arbeit Beschäftigungs MbH**

Schuldnerberatung  
Von-Bargen-Straße 18  
22041 Hamburg

- Tel.: 65 69 02 - 246
- Sander Markt 12  
21031 Hamburg
- Tel.: 410 98 59 - 0

### **Hamburger Fürsorgeverein von 1948 e.V.**

Max-Brauer-Allee 155  
22765 Hamburg

- Tel.: 38 08 23 - 0

### **H.S.I Hamburger Schuldner- und Insolvenzberatung**

Deichhausweg 2  
21073 Hamburg

- Tel.: 41 36 08 - 0

### **Verbraucher-Zentrale Hamburg**

Schuldnerberatung  
Kirchenallee 22  
20 099 Hamburg

- Tel.: 248 32 - 0 oder 248 32 - 109

## **Öffentliche Rechts- auskunft- und Vergleichsstelle (ÖRA)**

Hamburger Bürgerinnen und Bürger, die über ein niedrigeres Einkommen verfügen, haben Anspruch auf Rechtsberatung durch die öffentliche Rechtsauskunft – und Vergleichsstelle (ÖRA).

Die ÖRA berät auf allen Rechtsgebieten und führt Güte- und Sühneverfahren durch. Dabei wird nicht nur mündliche Rechtsauskunft erteilt, sondern auch praktische Hilfe gegeben.

### **Hauptstelle**

Holstenwall 6  
20355 Hamburg

- Tel.: 428 43 - 30 72
- Mo – Fr 8:00 – 13:00 Uhr

### **Bezirksstellen:**

Hamburg-Mitte; Billstedt; Veddel/ Rothenburgsort; Finkenwerder; Altona; Blankenese; Lurup; Eimsbüttel; Lokstedt; Stellingen; Eppendorf; Barmbek; Fuhlsbüttel; Wandsbek; Bramfeld; Alstertal; Walddörfer; Rahlstedt; Bergedorf; Harburg; Wilhelmsburg; Süderelbe.

## Verbände der freien Wohlfahrtspflege

### **Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege**

Grevenweg 89  
20537 Hamburg

- Tel.: 23 15 86

### **Arbeiterwohlfahrt LV Hamburg e.V.**

Rothenbaumchaussee 44  
21029 Hamburg

- Tel.: 414 02 30

### **Caritasverband für Hamburg e.V.**

Danziger Straße 66  
20099 Hamburg

- Tel.: 280 14 00

### **Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband LV Hamburg e.V.**

Wandsbeker Chaussee 8  
22047 Hamburg

- Tel.: 415 20 10

### **Deutsches Rotes Kreuz LV Hamburg e.V.**

Behrmanplatz 3  
22529 Hamburg

- Tel.: 55 42 00

### **Diakonisches Werk Hamburg LV der Inneren Mission e.V.**

Königstraße 54  
22767 Hamburg

- Tel.: 30 62 00

### **Jüdische Gemeinde Hamburg**

Schäferkampsallee 27  
20357 Hamburg

- Tel.: 440 94 40

## Weitere Adressen

### **Hamburger Spendenparlament c/o Diakonisches Werk Hamburg**

Königstraße 54  
22767 Hamburg  
Postfach 50 04 69  
22704 Hamburg

- Tel.: 30620 - 319

### **Hinz & Kunzt**

Altstädter Twiete 1 – 5  
20095 Hamburg

- Tel.: 32 10 83 11
- Fax: 30 39 96 38

Mo – Fr 9:00 – 13:00 Uhr  
und 14:40 – 18:00 Uhr  
Sa 10:00 – 16:00 Uhr

### **Hamburger Tafel e.V. Lebensmittel für Bedürftige**

Beim Schlump 84  
20144 Hamburg

- Tel.: 44 36 46

Mo - Fr 8:00 – 17:00 Uhr

### **Arbeitslosen-Telefonhilfe e.V.**

Beratungszentrum Humboldt-Campus  
Humboldtstraße 58  
22083 Hamburg

- Tel.: 0800 111 0444 kostenlose Service-Nummer für Hamburg

- 040 - 22 75 74 73 für alle weiteren Bundesländer und Handy-Nutzer

Telefonische Beratung  
Mo – Fr 9:00 – 21:00 Uhr  
Persönliche Beratung  
Mo – Do 9:00 – 17:00 Uhr  
Fr 9:00 – 14:00 Uhr